

Protokoll

Ort	Clubraum Lindenwis, Engelburg	Datum	26.11.2025
Leitung	Pascal Zanotta	Zeit	18:30 – 21:30
Protokoll	Stephanie Wernli		
Anwesend	Vorstand ☒ Präsidium ☒ Beisitz und Stv. Präsidium ☒ Aktuariat ☒ Bewirtschaftung und Sicherheit ☒ Bau & Infrastruktur ☒ Spezialaufgaben / Beisitz Verwaltung ☐ ☒ ☐		
		Pascal Zanotta	PaZa
		Dragan Lukic	DrLu
		Stephanie Wernli	StWe
		Ursula Holzer	UrHo
		Severin Härting	SeHa
		Gaby Hungerbühler	GaHu
		Peter Leuzinger	PeLeu
		Marc Leuzinger	MaLeu
		Sianca Mussato	SiMu
Nächste Sitzung			
Ort	Clubraum Lindenwis, Engelburg	Datum	03.02.2026
Leitung	Pascal Zanotta	Zeit	18:30 – 21:00

Traktandum Thema	Pendenz Beschluss
1. Begrüssung	
2. Sitzungen / Protokollgenehmigungen	
Das Protokoll der letzten ordentlichen Vorstandssitzung wurde einstimmig genehmigt.	
3. Vorstand	
HR Mutationen – Zirkularbeschluss Kollektivunterschriften	
Antrag Hungerbühler unter Traktandum Bewirtschaftung und Sicherheit	
4. Finanzen & Verwaltung, Präsidium	
Rapport: Zahlungsübersicht / OP Liste	
Rapport: Budgetstand	
Rapport: Pendenz-Statusrapport - Absturzsisicherung – beauftragt - Schätzung Hauswartshaus – beauftragt, wird bis Ende Jahr erledigt - TG Riss – ABN – in Nachbesserung - Stand Hauptwasserleitung – Gegenofferte von der Firma Schetter fehlt noch - Stand Offerte Fernleitungersatz – ca. Ende November - Stand Briefkasten-Anlage – Metallkonstruktion mit Dach ist in Abklärung. Die Verwaltung sendet in den nächsten Tagen die Visualisierung an den Vorstand. Der Vorschlag wird im nächsten Schritt von der Verwaltung mit der Gemeinde Gaiserwald besprochen.	
5. Bau & Infrastruktur	
- Einige Tritte beim Treppenabgang Tiefgarageneingang St. Gallerstrasse sind aktuell sehr nass, es gibt irgendwo einen Wassereintritt. Serverin schaut sich die Situation an & macht Fotos von der Situation.	Pendenz
6. Bewirtschaftung und Sicherheit	
Unfall Peter Niesel	

Peter hat bei einem Sturz die Schulter verletzt. Er ist zurzeit krankgeschrieben und startet dann am Montag, 1. Dezember 2025 wieder.
Der Vorstand hat das Thema umfassend diskutiert, inkl. der aktuellen Situation. Umfassend kann festgehalten werden, dass der Vorstand Proaktivität, Präsenz, eine angemessene Reaktionszeit, Identifikation mit der Siedlung und eine gute Arbeitsmoral erwartet.

Antrag Familie Hungerbühler vom 20.11.2025

Geschätzter Vorstand

*Ich beantrage, die Wassertemperatur unseres Gemeinschaftspools in den Wintermonaten von derzeit **27°C auf 28.5°C** zu erhöhen.*

Begründung:

1. Kindgerechte Nutzung

Kinder kühlen im Wasser deutlich schneller aus als Erwachsene. Bei 27°C besteht für kleinere Kinder das Risiko, dass sie rasch frieren, was das Schwimmen unangenehm oder gesundheitlich bedenklich macht. Kleinkinder, die noch nicht schwimmen können, haben kalt und schnell keinen Spass mehr im Wasser.

2. Vorteile für ältere Personen

Auch ältere Menschen profitieren von einer etwas höheren Wassertemperatur: Sie wirkt gelenkschonend, verbessert die Durchblutung, beugt Kältestress vor und unterstützt das allgemeine Wohlbefinden.

3. Aktuelle Kostenlage und Wirtschaftlichkeit

An der Vorstandssitzung im April 2022 wurde die tiefere Temperatur beschlossen (von 28.2°C auf 27°C) zu einer Zeit als die Ölpreise auf einem Höchststand waren. Aufgrund der Preise wurde die Temperatur im Oktober 2022 nochmals, via Vorstandssitzung, auf 26°C reduziert. Danach konnte ich keinen Entscheid über die Erhöhung auf die heutigen 27°C finden.

Heute ist der Ölpreis wieder gesunken. Die damalige Begründung - hohe Energiekosten - ist somit nicht mehr aktuell. Zusätzlich kann mit der Wärmepumpe Energie gespart werden, was eine Erhöhung der Temperatur ebenfalls vertretbar macht.

4. Komfort, Sicherheit und Nutzung des Pools

Ein angenehmeres Wasserklima fördert die Nutzung durch Familien, Kinder und ältere Menschen. Es steigert das Gemeinschaftsgefühl, die Lebensqualität und den Nutzen der Anlage.

Die Erhöhung auf 28.5 °C ist somit ökologisch, wirtschaftlich und sozial vertretbar. Sie entspricht den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner und berücksichtigt sowohl Kinder als auch ältere Menschen. Zusätzlich gilt zu prüfen, ob die Lufttemperatur entsprechend angepasst werden muss, um Energiekosten zu sparen.

Ich danke für die Prüfung meines Antrags und hoffe auf eine positive Entscheidung.

Gabriela Hungerbühler

Der Vorstand hat das Thema kontrovers diskutiert, vor allem aus budgettechnischen Gründen. Für die Kinder der Siedlung ist das Wasser aktuell zu kalt. Die Familien nutzen das Hallenbad aus diesem Grund aktuell praktisch nicht. Überschlagsmässig kostet diese Temperatur-Erhöhung die Siedlung 1000 CHF pro Jahr.

Entscheid

Der Unterschied von Sommer und Winter soll wie bis anhin beibehalten werden. Es wurde weiter darüber diskutiert, wie warm die Lufttemperatur sein muss, da es energietechnisch einen Einfluss hat.
Der Vorstand hat den Antrag mit 3 Ja-Stimmen, 1 Enthalt und 1 Ausstand (Gabriela Hungerbühler) angenommen.

7. ausserordentliche Projekte

Stand Durchgangsrecht und Spielplatz - Grundbuchvertrag in Arbeit

Stand Energieprojekt

Es wurden aktuell in verschiedenen Häusern Messpunkte installiert. Erste Erkenntnisse zeigen, dass das Fernleitungsnetz nicht so viel Wärme verliert wie angenommen. Der Wärmeverlust liegt anstelle der erwarteten 6% nur bei ca. 3%.

8. Veranstaltungen

Veranstaltungskalender / Nächste Veranstaltungen

9. Varia

10. Kommunikation

Kommunikation an Genossenschafter

Kommunikation an Institutionen (Banken, Gemeinde, etc.)

Kommunikation an Anstösser

11. Nächste Termine

Vorstandscharta

Der Vorstand handelt nach folgender Charta der Zusammenarbeit

- wir sind flexibel und lassen Altes los
- wir ergreifen Initiative und denken auch mal quer
- wir denken vernetzt und handeln unternehmerisch
- wir erreichen gemeinsam herausfordernde Ziele
- wir sind im Dialog und kommunizieren offen, ehrlich, transparent und klar
- jede Meinung und Idee hat Platz, wir begegnen uns respektvoll und wertschätzend
- wir sind verbindlich und informieren einander proaktiv
- inhaltliche und sachliche Differenzen tangieren unsere Beziehungen nicht
- wir haben Vorbildfunktion bezogen auf Handlung und Haltung

Periodische Arbeiten

Jährlich

Abschluss GV: Jeweils 2. Hälfte September Bereinigung der Egt-Konti vor Abschluss	
Häuser Ablesen der Zähler Wasser und Heizung (Ende Juni) (Vorstand, Eigentümer, Hauswart)	
Schwimmbad Komplette Reinigung Becken etc. (Juni/Juli) Reduktion Wassertemperatur auf ca. 26° (Juni) Erhöhung Wassertemperatur auf ca. 27° (Sept) Wasserprobenentnahme und Untersuchung (September / Oktober)	
Dächer Vordächer mähen & Hauswartshaus (Juni / Juli) ⇒ Dächer der Eigentümer mähen wird nicht mehr durch die Siedlung organisiert	
monatlich	
Energie Ablesen der Stände Öl und Wasser (Ende Monat)	